

EDELMETALL, SCHWEISS UND STRAHLENDE GESICHTER

Grossartige Geräteturn-Leistungen vom Turnzenter Nidwalden am Stanser Meeting.

Ein wichtiger Gradmesser im Geräteturnkalender ist das Stanser Meeting, das jeweils vor den Sommerferien stattfindet. Am vergangenen Samstag, den 29. Juni durfte das Turnzenter Nidwalden (TZN) bei herrlichem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen ihr Meeting in der Eichlihalle in Stans austragen. Insgesamt 274 motivierte Turnerinnen gaben ihr Bestes und zeigten, was sie in stundenlangen Trainings gelernt hatten. Das TZN stellte über alle vier Kategorien K1 bis K4 33 Turnerinnen.

Am frühen Samstagmorgen starteten die Kategorien K1 und K2. Im K1 holten sich gleich sieben Turnerinnen begehrte Auszeichnungen. Loreen Michel wurde gute Sechste. Ihr und Louisa Caprez gelangen dabei am Reck die Bestnote mit 9.65. Louisa holte sich zudem mit einer 9.55 an den Schaukelringen die zweitbeste Note im K1. Aber auch die restlichen Turnerinnen zeigten ansprechende Übungen und wurden mit guten Noten belohnt.

Im K2 durfte Lorena Maggio als Dritte aufs Podest. Nicht weit dahinter rangierte sich Larina Piller auf dem fünften Rang. Von neun gestarteten Turnerinnen holten sich

sechs eine Auszeichnung. Am Boden erturnte sich Larina Piller mit 9.65 die K2-Bestnote, dicht gefolgt von Lorena Maggio mit 9.45 und Ariana Wäspi mit 9.40. Lou Gautschi gelang eine grossartige Ringübung mit 9.30 und am Sprung erturnte sich Ariana mit 9.45 die zweitbeste Note. Nach dem Mittag starteten die Kategorien K3 und K4. Im K3 konnten gleich zwei Turnerinnen vom TZN aufs Podest steigen: Milla Bucher erreichte den zweiten Platz, Emilia Jans den dritten Platz. Mit einer 9.75 am Boden holte sich Milla die Tagesbestnote. Emilia und Milla erturnten sich zudem mit einer 9.50 die Bestnote am Reck. Laura Fluder wurde mit sehr ansprechenden Leistungen über alle Geräte sehr gute Fünfte. Eine weitere Auszeichnung holte sich Alina Zwysigg.

In der höchsten Kategorie des Stanser Meetings, K4, durfte Meline Dafflon als

Zweitplatzierte das Podest besteigen, mit nur 0.15 Punkten Rückstand auf den ersten Platz. Sie zeigte eine wunderschöne Ringübung mit einer Punktzahl von 9.55. Antonia Flühler holte gleich an drei Geräten 9.35 Punkte. Von sechs gestarteten TZN-Turnerinnen holten sich fünf eine Auszeichnung. Was für ein Teamerfolg!

Das TZN gratuliert allen Turnerinnen zu ihren hervorragenden Leistungen. Das OK des Stanser Meetings ist stolz darauf, erneut eine so grossartige Veranstaltung auf die Beine gestellt zu haben. Es bedankt sich herzlich bei den Turnerinnen, Sponsoren, allen Helferinnen und Helfern und weiteren Personen, die zum guten Gelingen beigetragen haben. Es freut uns, diesen Anlass im nächsten Jahr erneut durchführen zu können.

Pressedienst

